

Kriterien Sanierungsfond Raglu.ch

Das Ziel dieser Kriterien ist, die einzelnen Projekte objektiv beurteilen zu können. Ein seriöser Sanierer wird sich mit diesen Kriterien sowieso beschäftigen müssen. In keiner Weise möchten wir den administrativen Aufwand künstlich vergrössern.

Ein Antrag zur Unterstützung bei der Finanzierung von Kletterroutensanierungen sollte folgende Punkte beinhalten:

- **Gebiets- und Sektorenprotokoll** vollständig ausgefüllt (falls noch nicht vorhanden)
- Die Bedeutung des zu sanierenden Gebietes?
- Einverständnis der Ersterschliesser/Begeher
- Für wen wird das Gebiet/Route saniert? Zielpublikum?
- Welche arbeiten sind geplant? Wer führt sie aus?
- Neuer Routenverlauf oder Änderung der Routen?
- Welches Material wird verwendet?
- Materialaufwand?
- Kosten der Sanierung oder einfaches Budget
- Zeitrahmen?
- Welche Leistung wird von Raglu.ch erwartet?

Diese Angaben sollten je nach Sanierung mit möglichst wenig Aufwand auf ca. eine A4 Seite zusammengefasst werden. Der Antrag ist nach Möglichkeit mind. 3 Wochen vor Beginn der Sanierung an info@raglu.ch zu senden. Dies ermöglicht uns evtl. zusätzliche Mittel bereit zu stellen.

Falls eine Sanierung von Raglu.ch unterstützt wird, sollte bei abgeschlossener Sanierung an Raglu.ch folgendes mitgeteilt werden:

- Aktualisiertes Sektorenprotokoll
- Konnten Arbeiten wie geplant durchgeführt werden?
- Kostenabrechnung
- Topo oder ähnliches (neue Schwierigkeitsgrade, SL, Routennamen etc.)

Bei Sanierungen sollte nicht nur der Route selbst, sondern der Umgebung etc. Beachtung geschenkt werden. Naturschutz, Landwirtschaft, Beschriftung, Parkplatz, Zufahrt und Zustiege sollten unter anderem berücksichtigt werden.

Raglu.ch übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Schäden welche während oder nach der Sanierung in den von Raglu.ch unterstützten Klettergebieten entstehen können.